Kleines Fest im Großen Garten: Stadt Hannover und Casper de Vries verlängern Vertrag nicht

In den Verhandlungen über eine mögliche Verlängerung des Vertrags von Casper de Vries als künstlerischer Leiter des Kleinen Festes im Großen Garten haben Stadt Hannover und de Vries keine Einigung erzielt. Damit läuft der Vertrag nach den zwei Ausgaben 2024 und 2025 aus.

Zu der Frage, wie es mit der künstlerischen Leitung des Kleinen Festes in Hannover weitergeht, äußert sich Bildungs- und Kulturdezernentin Eva Bender konkret wie folgt:

„Im Rahmen der Vertragsverhandlungen mit Casper de Vries, dem künstlerischen Leiter des Kleinen Festes, konnte leider keine Einigung über die Vertragslaufzeit erzielt werden. Einer angebotenen Verlängerung für zunächst ein Jahr stand die gewünschte Verlängerung über drei beziehungsweise fünf Jahre gegenüber.

Vor diesem Hintergrund wird die Stadtverwaltung nun in einem zügigen Verfahren eine Nachfolge suchen, damit das Kleine Fest 2026 im Großen Garten in Herrenhausen für die Menschen in Hannover und darüber hinaus seine Tore öffnen kann. Bis zur Beendigung dieses Verfahrens werden selbstverständlich von Seiten der Stadtverwaltung keine Namen genannt.

An dieser Stelle möchte ich Casper de Vries ausdrücklich für sein außerordentliches Engagement und seinen Einsatz in den letzten zwei Jahren danken.“